



Oberösterreichische Landeshymne

Hoamatgsang ist ein Lied in oberösterreichischer Mundart.

Am 29. November 1952 wurde es vom Landtag zur Landeshymne Oberösterreichs erklärt.

Der Text wurde 1841 von Franz Stelzhamer geschrieben, die Weise 1884 von Hans Schnopfhagen.

Hoamatland

1. Strophe

Hoamatland, Hoamatland!
han di so gern
Wiar a Kinderl sein Muader,
A Händerl sein' Herrn.

2. Strophe

Durih's Tal bin i glaffn,
Afn Hechl bin ih glegn
Und dein Sunn hat mi trückert,
Wann mih gnetzt hat dein Regn.

3. Strophe

Dahoam is dahoam,
Wannst net fort muaßt, so bleib;
Denn d'Hoamat is ehnter
Der zweit Muaderleib.